

# forum

  
ZENTRUM  
NEU-SCHÖNSTATT  
WEITBLICK UND INSPIRATION

## Der Gründer

50. Todestag von  
Pater Josef Kentenich

Seite 2 →

## Wir zählen auf Sie

Unterstützen Sie unser Wirken  
mit einer Spende.

Seite 4 →

## Winterzauber Flumserberg

Mit der Gondel direkt ins verschneite  
Skigebiet.

Seite 5 →

Ausgabe 35

02/18



## 50 Jahre tot und doch lebendig



**Pater Josef Kentenich darf man zweifelsohne zu den charismatischen Persönlichkeiten zählen, die über ihren Tod hinaus unauslöschliche Spuren hinterlassen haben. Kentenich war seiner Zeit voraus und geriet deshalb immer wieder in Konflikt mit geistlichen und weltlichen Instanzen. Am 15. September 1968 endete sein irdisches Leben unmittelbar nach der ersten heiligen Messe in der Dreifaltigkeitskirche auf Berg Schönstatt.**

### Gedenktag für den Querdenker

50 Jahre nach seinem Tod haben rund 200 Teilnehmende den Gedenktag in Quartieren begangen, um den unvergessenen Gründer und Vater zu ehren. Im abwechslungsreichen Programm konnten die Gäste mehr über Pater Kentenich, seine Schriften oder seine Werke erfahren. Wo Pater Kentenich in der Mitte ist, da entsteht einfach Familie – so drückte eine Teilnehmerin ihre Erfahrung aus. Wie in einer trauten Familienrunde muteten die Erzählungen von jüngeren und älteren Frauen und Männern an. Sie



Podium «Heute mit dem Gründer leben»

berichteten authentisch, lebendig, wie sie heute mit Pater Kentenich leben. Höhepunkt des Tages aber war für viele die live übertragene Gedenkstunde aus dem Gründungsort Schönstatt bei Vallendar in Deutschland.

**«Es gibt Menschen, die man nie vergisst, weil die Spur, die sie gezogen, eine so leuchtende ist.»**

**Josef Kentenich**

### Gemeinsam wirken und wachsen

Gestärkt durch diesen Tag wurde den Teilnehmenden neu bewusst, dass die neue Generation und alle Einzelnen gefragt sind, die Sendung und das Charisma Pater Kentenichs ins Heute zu tragen. Damit einer, der tot ist, weiterlebt, braucht es Menschen, die sich bewegen lassen, wie das neue Jahresmotto der Bewegung heisst: «Auf dein Wort\* hin miteinander wirken und wachsen».

\* Das Wort des Gründers

## Weihnachten nicht allein verbringen!

Gemeinsam statt einsam – verbringen Sie Ihre Weihnachtstage doch mit anderen in einer christlich-festlichen Umgebung. Am 24. Dezember nachmittags gestalten die Schönstätter Marienschwestern für die Weihnachtsgäste eine kleine Weihnachtsfeier. Wer möchte, kann anschliessend den festlichen Weihnachtsgottesdienst in der Kapelle mitfeiern. Oder fahren Sie zur Mitternachtsmesse mit dem Schiff über den Walensee nach Quinten, um dort die Heilige Nacht in der romantischen kleinen Bernhardskapelle und mit der Bevölkerung von Quinten zu feiern. Zwischen Weihnachten und Neujahr finden Sie verschiedene Angebote im Zentrum. Erkundigen Sie sich über unser Programm.

## Sieben Novizinnen erhalten ihr Schwesternkleid



Mit Trommelklängen, Tanz und Gesang wurden dieses Jahr in Mutumba (Staat Burundi) sieben Novizinnen feierlich als Schönstätter Marienschwestern eingekleidet. Im festlichen Gottesdienst in der Pfarrkirche von Mutumba begleiteten rund 4000 Angehörige, Bekannte und Pfarreiangehörige die Novizinnen auf ihrem neuen Lebensabschnitt. «Hier bin ich, sende mich!» (Jes. 6,8) wählten die jungen Frauen als ihren Wahlspruch für ihren Schritt in die Gemeinschaft der Marienschwestern. Vor dem gemeinsamen Essen wurde in frohen Runden gratuliert, geklatscht, getanzt und gesungen.



## Mit Responsive Design Menschen für Gott gewinnen

Kennen Sie schon die neue Webseite der Schönstätter Marienschwestern der Schweiz? Die Webseite wurde kürzlich überarbeitet und an die heutigen technischen Anforderungen angepasst. So können wir Sie auch unterwegs erreichen. Lernen Sie uns aus einer neuen Sicht kennen und besuchen Sie die Webseite.

[www.s-ms.ch](http://www.s-ms.ch)



## Mitreissendes Doku-Drama über Pater Josef Kentenich



Foto: Klaus Kröper

Anlässlich des 50. Todestages von Pater Josef Kentenich ist ein neuer Film über ihn und sein Wirken entstanden. Dieser Film wird im Verlauf des kommenden Jahres 2019 im Zentrum Neu-Schönstatt zu verschiedenen Gelegenheiten gezeigt. So zum Beispiel am «Kentenich-Freunde-Tag» am 14. September 2019. «Einer muss vorangehen», so lautet der vielverheissende Titel. Am 13. September 2018 wurde dieser Film im Pater-Josef-Kentenich-Haus in Vallendar,

Deutschland, uraufgeführt und hat bisher einige Tausend Zuschauer begeistert. Der Film ist in mehrfacher Hinsicht etwas Besonderes. Er ist ein Doku-Drama, das heisst ein Dokumentarfilm, der mit nachgestellten Szenen, von Schauspielern dargestellt, ergänzt wird. Er wurde von einer Marienschwester, Schwester Francine-Marie Cooper, produziert, die im vierten Jahr Kommunikationsdesign studiert.

## Wir nehmen Abschied

**Schwester M. Nikola Scherrer**

29. Okt. 1922 bis 10. Nov. 2018

Am Samstag, 10. November wurde Schwester M. Nikola Scherrer im hochgesegneten Alter von 96 Jahren von Gott heimgerufen.

Schwester M. Nikola wuchs in einer kinderreichen Familie in Gams auf, wo sie als junge Frau tatkräftig im elterlichen Restaurationsbetrieb mitarbeitete und die Familie existentiell unterstützte. Als 15-Jährige sah sie erstmals Pater Josef Kentenich, den Gründer der Schönstatt-Bewegung, als er in ihrer Pfarrei Gams eine Predigt hielt. Acht Jahre später lernte sie den Gründer anlässlich von Einkehrtagen und Exerzitien für Frauen in Wollhusen persönlich kennen.

Am 20. September 1947 trat sie in die Gemeinschaft der Schönstätter Marienschwestern ein. Bereits als Novizin ernannte Pater Kentenich selbst Schwester M. Nikola zur Oekonomin der Schweizer Provinz. Während 20 Jahren hatte sie dieses schwierige Amt in einer überaus armen Anfangszeit bis 1968 inne. Neben der Arbeit als «Finanzministerin» wirkte sie mit Unterbrechung in über 20 Jahren für die Schönstatt-Bewegung in der Schweiz. Sie baute die Familienliga auf und war für die Mädchenjugend verantwortlich.

Über 70 Jahre gehörte Schwester M. Nikola der Gemeinschaft der Marienschwestern an. Ihre ganze Liebe und Kraft schenkte sie dem Aufbau der Schwesternprovinz in der Schweiz. 12 Jahre diente sie mit grossem Verantwortungsbewusstsein und mit Umsicht als Provinzoberin. Sie setzte sich über Jahrzehnte für den Bau unseres Zentrum Neu-Schönstatt ein sowie für den Aufbau der Schönstatt-Bewegung.



Die letzten Jahre, ab 2016, verbrachte Schwester M. Nikola ihren Lebensabend im Wohn- und Pflegeheim in Weesen. Bis ins hohe Alter zeigte sie grosses Interesse an jedem Menschen und an der Entwicklung im Zentrum in Quarten. Wir sind dankbar für ihr langes, segensreiches Leben und wahren ihr ein ehrendes Andenken. ■



## Ihre Spende lässt alle aufhorchen

**Was viele nicht wissen: Die Schönstätter Marienschwestern erhalten für ihre Aufgaben und Werke keine kirchlichen Gelder aus den Kirchensteuern. Alles, was die Marienschwestern an finanziellen Mitteln im Zentrum Neu-Schönstatt einsetzen, ist mit eigener Hände Arbeit erwirtschaftet und durch einen bescheidenen Lebensstil erspart.**

Ein konkretes Beispiel, wohin Ihre Spende fliesst: Die neue Lautsprecheranlage in der Hauskapelle sowie neue mobile WLAN-Lautsprecher, ausgerüstet mit praktischen Headsets, für den Bühnensaal und andere Räume. Auf die verbesserte Akustik in der Hauskapelle haben einige Gäste bereits positive Rückmeldungen gegeben. Besonders Menschen mit Hörgeräten sind ganz begeistert, dass sie jetzt alles perfekt verstehen können. Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wichtigen Beitrag für nötige Investitionen im Zentrum Neu-Schönstatt und unterstützen unsere karitativen Tätigkeiten.

Die Spendengelder gelangen auf diesem Weg direkt an die Schönstätter Marienschwestern von Zentrum Neu-Schönstatt in Quarten.



### Spendenangaben

Spendenbereich Zentrum  
Konto: Schönstätter Marienschwestern,  
Neu-Schönstatt, 8883 Quarten  
Postkonto 70-4175-8  
IBAN CH44 0900 0000 7000 4175 8  
Vermerk: Spende

*Wir danken Ihnen für  
Ihre Unterstützung –  
wir danken Ihnen für  
Ihre Spende!*

## Ein Auszug aus unserem Jahresprogramm



### Muttertag

Muttertagsbrunch mit musikalischer Unterhaltung. Kostbar und wertvoll sind sie. Wir wollen und können sie nicht missen in unserem Leben – die Mütter!



### Zwüschehalt – für junge Frauen ab 20 Jahre

Gönne dir eine Pause im Alltag und nimm dir Zeit für dich, um über Gott und die Welt nachzudenken. Lerne andere junge Frauen kennen und lass dich durch den wertvollen Austausch bereichern. Nimm von dieser Auszeit neue Anregungen für dein weiteres Leben mit!



### Exerzitien mit Stillschweigen

«Auf dein Wort hin miteinander wachsen und reifen» – einige Tage aus dem Alltagsgeschäft aussteigen, in die Stille gehen. Ausruhen, zu sich selber kommen, beim Schönstatt-Heiligtum neue Kräfte schöpfen.



### Besinnungsangebot: Verletzlichkeit und Heilung

Impulse aus der Pädagogik und Psychologie von Pater Josef Kentenich. Oft sind es Wunden, die schon lange in der Seele nisten und uns quälen, oder aber es entstehen im Miteinander neue Verletzungen, die man zunächst übergeht und die zur Ursache grösserer Konflikte werden.



Fordern Sie unverbindlich unser Veranstaltungs-Programm an.  
[www.neuschoenstatt.ch/de/veranstaltungen-kurse](http://www.neuschoenstatt.ch/de/veranstaltungen-kurse)



## Winterzauber Flumserberg – direkte Gondelbahn ab Quarten



Nehmen Sie den Geheimweg: Ab Oberterzen bringt die Gondelbahn Sie direkt hoch auf den Flumserberg. So kommen Sie bequem ins Ski- und Winterwandergebiet und geniessen zugleich am Abend die Ruhe fern vom Skitourismus.

### Wandern im Winter mit einzigartiger Aussicht

Der Schweizer Nationalsport ist nicht nur den Sommermonaten vorbehalten. Geniessen Sie mit Ihren Liebsten und Kollegen die Idylle und Natur pur in tief verschneiter Winterlandschaft bei grandioser Aussicht

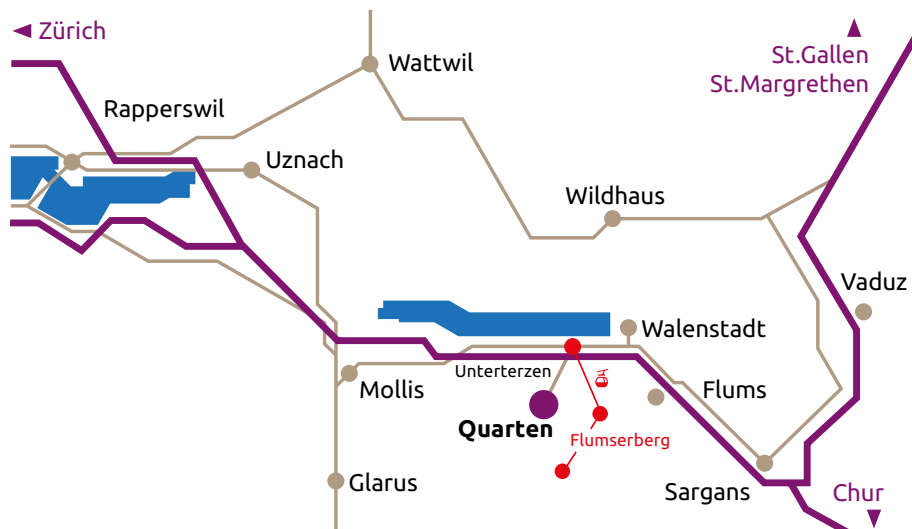
### *Flumserberg als grösste Wintersportdestination zwischen Zürich und Chur bietet Lebensfreude pur*

auf den Spitzmeilen, die Churfürstentum und den Walensee. Ruhebänke, Sonnenterrassen und Liegestühle bieten die Möglichkeit für eine Pause zwischendurch. Verpflegen können Sie sich in einem unserer Restaurants.

### Infrastruktur vom Feinsten

Modernste Bahn- und Beschneiungsanlagen garantieren den totalen Schneespas. Wartezeiten kommen kaum mehr vor. Schneebars und Skihütten sorgen für viel Geselligkeit und Spass. Bis auf 2222 m.ü.M reichen die bestens präparierten Pisten in allen Schwierigkeitsgraden. Carving, Skifahren, Snowboarding, Schlitteln, Winterwandern, Schlittenhundefahrten – hier kommen alle auf ihre Kosten. Snowboarder schwärmen vom Freeriden, den Funparks und Jumps. Carving wird in Flumserberg gelebt, denn wir haben die Pisten dazu. Ferien pur – Flumserberg ist für Sie bereit.

Zu unseren Zimmern:  
[neuschoenstatt.ch/de/hotel/zimmer](https://neuschoenstatt.ch/de/hotel/zimmer)



### Ermässiger Skipass ab 2 Nächten

Sichern Sie sich zu Sonderkonditionen Ihren Skipass für den Flumserberg bei einem Aufenthalt ab 2 Nächten im Zentrum Neu-Schönstatt. Buchen Sie direkt über Heidiland Tourismus.

[www.heidiland.com](https://www.heidiland.com)



# Unser Angebot für Weitblick und Inspiration



## Juni-Aktionswochen im Zentrum Neu-Schönstatt

In den Kalenderwochen 23, 24 und 25 im Juni 2019 schenken wir Ihnen 40% auf Buchungen mit Voll- oder Halbpension für 5 Wochentage am Stück.

**40% auf Logement im Juni 2019 von Montag bis Freitag – geniessen Sie den Sommeranfang 2019 zu speziellen Konditionen!**

Gilt für den Zeitraum von:  
Montag bis Freitag, 3. bis 7. Juni  
Montag bis Freitag, 10. bis 14. Juni  
Montag bis Freitag, 17. bis 21. Juni

### Anfragen

Réceptionsteam  
T +41 81 511 02 00  
[reception@neuschoenstatt.ch](mailto:reception@neuschoenstatt.ch)

### Hotel

Für Auszeit und Ferien

60 Einzel-/Doppelzimmer  
5 Familienappartemente  
79 Betten mit Selbstversorgerküche

### Restaurant

Zum Verweilen und Geniessen

Terrasse, Menüs, Catering

### Seminare

Für Dialoge mit Perspektiven

Unternehmensseminare  
Weiterbildungsseminare  
Spezifische Themenkurse und -veranstaltungen

### Veranstaltungen

Für Impulse und Anregungen

Konzerte, Ausstellungen, Meditationen  
Degustationen, Themenveranstaltungen

### Spiritualität

Für Erbauung und Erfüllung

Religiöse Gruppen  
Schönstatt-Veranstaltungen  
Pilgerveranstaltungen  
Spirituelle Anlässe, Gottesdienste



ZENTRUM  
NEU-SCHÖNSTATT

WEITBLICK UND INSPIRATION

HOTEL/RESTAURANT  
SEMINARE  
VERANSTALTUNGEN  
SPIRITUALITÄT

Zentrum Neu-Schönstatt  
Josef-Kentenich-Weg 1  
8883 Quarten  
T +41 81 511 02 00

[reception@neuschoenstatt.ch](mailto:reception@neuschoenstatt.ch)  
[www.neuschoenstatt.ch](http://www.neuschoenstatt.ch)